

GANZHEITLICHER BLICK AUF DIE FRÜHE KINDHEIT

Einladung zum Vernetzungstreffen für in der Praxis tätige
Personen aus dem Bereich der Frühen Kindheit



Donnerstag, 24. November 2022
17.30 – 21.00 Uhr, inkl. Verpflegung
Alter Gemeindesaal Lenzburg

GANZHEITLICHER BLICK AUF DIE FRÜHE KINDHEIT

THEMA

Die Koordinationsstelle Frühe Kindheit des Kantons Aargau ladet die im Bereich der Frühen Kindheit tätigen Personen herzlich zum jährlichen Vernetzungstreffen ein. An der Veranstaltung erwarten Sie Referate zum Thema Ganzheitlicher Blick auf die Frühe Kindheit sowie Raum für Austausch und Vernetzung.

Ganzheitliches Lernen wird durch ein enges Zusammenspiel von Bildung, Betreuung und Erziehung ermöglicht. Ein Kind lernt dann, wenn es sich wohl fühlt und sein Interesse geweckt ist. Es lernt im Austausch mit anderen und mit allen Sinnen. Im Zentrum ganzheitlicher frühkindlicher Bildung, Betreuung und Erziehung steht deshalb die Gestaltung einer anregenden, wertschätzenden und beschützenden Lernumwelt. Vielseitige Lerngelegenheiten und verlässliche Bezugspersonen, die einen bewussten, erzieherischen Umgang mit dem Kind pflegen, sind wichtige Voraussetzungen für eine gesunde Entwicklung.

Am Vernetzungstreffen gehen wir gemeinsam unter anderem folgenden Fragen nach:

- Was bedeutet ganzheitlich im Hinblick auf die Frühe Kindheit?
- Wie können wir ganzheitliche Lernprozesse anregen und kleine Kinder dabei unterstützen?

PROGRAMM

Begrüssung

Einstiegsreferat

Ganzheitlicher Blick auf die Frühe Kindheit

Wie spielen die Begriffe Bildung, Betreuung und Erziehung gemäss Orientierungsrahmen zusammen und welche Folgerungen ergeben sich daraus für die Anregung und Gestaltung von Lernprozessen?

Arna Villiger, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Marie Meierhofer Institut

Verpflegungspause und Austausch

Inputreferat 1

Ganzheitliches Lernen beim Fantasienspiel: Resultate aus dem Forschungsprojekt "releFant - Wie relevant ist Fantasienspiel für die soziale und emotionale Entwicklung von Spielgruppenkindern?"

Wie können zum Fantasienspiel anregende Lernwelten in der Praxis geschaffen werden? Wie kann die Qualität des Fantasienspiels gefördert werden?

Prof. Dr. Sonja Perren, Brückenprofessorin Entwicklung und Bildung in der Frühen Kindheit PH Thurgau und Universität Konstanz

Austausch und Diskussion zu Inputreferat 1

Inputreferat 2

Ästhetische Bildung und kulturelle Teilhabe als wichtige Impulsgeber für kreative Prozesse

Bausteine eines ganzheitlichen Bildungsparadigmenwechsels zur Einlösung der UN-Kinderrechte.

Karin Kraus, Studienleitung Hochschule der Künste Bern HKB und Co-Leiterin der nationalen Initiative "Lapurla - Kinder folgen ihrer Neugier"

Austausch und Diskussion zu Inputreferat 2

Abschluss

GANZHEITLICHER BLICK AUF DIE FRÜHE KINDHEIT

ECKDATEN



Donnerstag, 24. November 2022
17.30 – 21.00 Uhr



Alter Gemeindesaal Lenzburg
Metzgplatz 2
5600 Lenzburg



Für Verpflegung (Sandwich) und Getränke ist gesorgt.
Vegetarisch und / oder Unverträglichkeiten bitte bei der
Anmeldung mitteilen.

ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Anzahl Teilnehmende ist beschränkt, es gilt der Eingang der Anmeldung.

Anmeldung bis am **6. November 2022** per E-Mail an: familie@ag.ch. Allfällige Wünsche bezüglich der Verpflegung bitte bei der Anmeldung angeben.

Wir freuen uns auf Sie!

Haben Sie Fragen? Wir sind für Sie da:

familie@ag.ch
062 835 29 20

Organisation

Departement Gesundheit und Soziales
Kantonaler Sozialdienst
Fachstelle Alter und Familie
Rohrerstrasse 7
5001 Aarau
www.ag.ch/fruehekindheit